



VORTRÄGE 2011

19.1.2011 Feng Shui und Gesundheit **Dozent: Stefan Brönnle**

Fengshuibücher versprechen "Erfolg, Gesundheit und Wohlbefinden". In der Tat besteht eine enge Beziehung zwischen unseren seelischen Bedürfnissen und Schattenseiten und der Form unserer Wohnung. So werden sogar Gesundheitsthemen am Wohnungsgrundriss ablesbar!

Der Vortrag beschreibt ein innerräumliches Richtungssystem und seine Zuordnungen zu Gesundheitsthemen auf der Analogieebene. Konkrete Beispiele und Maßnahmen zeigen, dass wir dies als Chance nutzen können für mehr Gesundheit und geistiges Wachstum.

Themen: Die 9 Lebensbereiche * Fehlbereiche und Verstärkungen * Spiegelung von Gesundheitsthemen im Hausgrundriss * Möglichkeiten der Verbesserung * Der "Raumtherapeutische Ansatz" als Ergänzung der Körpertherapie

Ort: Akasha Buchhandlung, Buttermelcherstr. 3, 80469 München, Tel: 089/222958, Beginn: 20.00 Uhr, Gebühr: 8.- €

10.2.2011 Spirituelles Wohnen: Die 4 Elemente in Haus und Seele **Dozent: Stefan Brönnle**

Das Haus ist ein Spiegel unserer Seele. In unseren Wohnbedürfnissen kommen unsere Seelenbedürfnisse zum Ausdruck. Die 4 Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde bestimmen unseren Seelentyp und lassen sich symbolisch und energetisch in unserer Wohnung entdecken. So werden alltäglich erscheinende Wohnumstände zu spirituellen Seelenführern: Die Lampe, die immer wieder durchbrennt, das verstopfte Rohr oder der abbröckelnde Putz... Gestaltungstipps verhelfen dazu die Wohnung in diesem Sinne als Kraftort zu gestalten.

Themen: Die 4 Elemente Feuer - Wasser - Luft und Erde * der Seelentyp: Die 4 Temperamente * Die 4 Elemente im Haus * Die Richtungen der 4 Elemente * geomantische Gestaltungen als Portale der Seelenentwicklung * u.a.

**Ort: Esoterische Buchhandlung, Sedanstr. 29, 81667 München, Tel: 089/4488575
Beginn 19.30Uhr, Gebühr: 10.-**

24.3.2011 Die Musik der Erde **Dozent: Stefan Brönnle**

Die Erde klingt, sie singt in verschiedenen Tönen, die harmonikal aufeinander abgestimmt sind und so eine "Musik der Erde" ergeben. Diese Klänge lassen sich heute aus Umdrehungs- und Umlaufgeschwindigkeiten, aus polaren und äquatorialen Maßen und anderen Maßen ihres Resonanzkörpers errechnen. Der Mensch, aus "Erde" gemacht, klingt und schwingt mit ihr. Vor 780000 Jahren kam es zur letzten großen Verschiebung des Erdenklangs: Der Polsprung. Zum selben Zeitpunkt entstand der Mensch!. Heute will sich der Mensch "pubertär" von seiner Mutter Erde lösen. Er erzeugt selbst Töne und Mißtöne, die mit der Resonanz der Erde interagieren: Bauwerke, elektromagnetische Wellen, Farbintensitäten. Wie wirkt die "Musik der Erde" auf uns und die Natur und wie wirkt die neue "Musik des Menschen" auf die Erde? Der Vortrag beschreibt die in der Geomantie so wichtigen Erdresonanzen und ihre Wirkungen. Dabei werden die Auswirkungen der Schwingungen des Menschen diskutiert, die er hier auf der Erde gestaltet.

Themen: Die Umlaufklänge der Erde: Der Tages- und der Jahreston * Erdklänge: Erdresonanzen nach Piontzik & Schuhmannwellen * Global Scaling * Erdresonanz und Radiästhesie * Der Erdenklang in der Physiologie des Menschen * Erhöhung der Erdfrequenzen? * Maßsysteme der Erde: Der Erdenklang im Ortsmaß * u.a.

Ort: Oneness World, Kreuzstr. 4, 80331 München. Beginn: 19:30 Uhr, Gebühr: 8.- €

13.4.2011 Wasserspiegel - Das Wasser als Brücke der Seelenkräfte

Dozent: Stefan Brönnle

Jeder Mensch entstammt dem Wasser. Das Fruchtwasser nährte und schützte ihn, unsere Zellen bestehen zu 80 % aus Wasser. Wasser ist für unseren Nährstofftransport und unsere Entgiftung ebenso wichtig wie für die biologische Kommunikation unserer Zellen untereinander und unseres Körpers insgesamt mit unserer Umwelt. Wir sind "Wasserwesen". In der Mythologie dient das Wasser als Brücke zwischen dem geistigen Raum und der Welt des Stofflichen. Taufrituale, Totenwaschung und spirituelle Reinigungs- und Weiheriten zeugen davon. Wasser ist der Träger unseres seelischen Informationsfeldes. So besteht eine enge Beziehung zwischen uns, unseren Selenzuständen und "unserem" Wasser.

Der Vortrag beleuchtet die Seelenebene des Wassers; wie es auf unser Bewusstsein reagiert und wie wir auf unser Wasser reagieren. Diese Seelenverbindung ist so eng, dass wir für eine Informationsübertragung noch nicht einmal physischen Kontakt benötigen.....

Themen: Das Wasser im Mythos * Das Wasser als Seelenbrücke * Bildgebende Untersuchungsmethoden: Tropfenbild, Dunkelfeld und Kristallbilder * Wasser in der Biologie des Menschen * Wasserenergetisierung und -informierung * Wie das Wasser unsere Seele ruft * Wasser und Bewusstseinsfelder * u.v.m.

Ort: Akasha Buchhandlung, Buttermelcherstr. 3, 80469 München, Tel: 089/222958, Beginn: 20.00 Uhr, Gebühr: 8.- €

19.5.2011 Der Atem Gottes — Der Äther und sein Ausdruck im Raum

Dozent: Stefan Brönnle

Qi, Prana, Od oder Orgon — mannigfaltig sind die Namen, die der Mensch jener Kraft gab, die ein Verbindungsglied darstellt zwischen dem Geistigen und dem Materiellen — der Äther. Als "morphogenetisches Feld" oder "Bildekraft" ist er Vorform des Lebendig-Körperlichen, als Quinta Essentia ist er höchstes philosophisches Prinzip, in "Tachyonenprodukten" und "Teslaplatten" wird er, obwohl allgegenwärtig, vermarktet, als E-Motion ist seine Kraft die bewegte Gefühlskraft im Raum. Geistige Absichten, Gefühle, Bilder und Formen, ja selbst Elektromog haben Einfluß auf die Präsenz des Äthers in unserer Umgebung.

Der Vortrag beleuchtet die mannigfaltigen Formen des Ätherischen und wie wir auf das Feinstoffliche Einfluß nehmen können.

Themen: Qi, Prana, Orgon, Od: Die Namen des Äthers * Sheldrakes morphogenetische Felder * Grundgesetze des Ätherischen * Äther und Physik: Ein vergessenes Prinzip? * Pulsen und Wirbeln: Die Bewegungsformen des Äthers im Raum * Gefühle als Bewegungen des Äthers * Die Anderswelt * Das Numen Reliquiarum * Wunsch ans Universum: Wie der Bestellservice im Ätherischen wirkt * Feng Shui: Warum der Grundriss auf uns wirkt * Äther und Elektromog * u.a.

**Ort: Esoterische Buchhandlung, Sedanstr. 29, 81667 München, Tel: 089/4488575
Beginn 19.30Uhr, Gebühr: 10.-**

29.6.2011 Die Macht der Großen Göttin

Dozent: Stefan Brönnle

Die Große Göttin ist nicht nur ein Urmythos der frühen Menschheitsgeschichte, sie ist ein lebendiges Prinzip des Lebens auf der Erde. In drei Aspekten führt Sie uns durchs Leben: Als kosmische Kraft des geistigen Impulses (weißer Aspekt), als Macht der Kreativität, des Eros und der Fruchtbarkeit (roter Aspekt); und als Kraft des Wandels, des Loslassens und des Neubeginns (schwarzer Aspekt).

Sie zeigt ihr dreigestaltiges Gesicht auf verschiedenste Weise: Als Mondphasen, als Lebensphasen, oder als präsenzte Macht an Orten der Kraft. Sie werden als die Frauen im Parzival-Mythos symbolisch erkennbar. Verstehen wir Ihr Prinzip in uns, verstehen wir das Leben und den Sinn unseres Inkarnationsprozesses. Sie sind die Kraft der Großen Mutter, der MATERIE. Der Vortrag erläutert die Kraft der Großen Göttin in den verschiedensten Lebensaspekten und zeigt auf, wie wir im Umgang mit der Natur und mit uns selbst die machtvolle Präsenz entfalten können.

Themen: Die Kraft der Magna Mater * Das kosmisch weibliche vom Matriarchat zum Christentum * Die dreigestaltige Göttin * Die Mondphasen * Die Lebensphasen * Orte der Großen Göttin * Der Mythos vom Gral * Das Leben gestalten: Geomantie als Gottesdienst? * u.a.

Ort: Akasha Buchhandlung, Buttermelcherstr. 3, 80469 München, Tel: 089/222958, Beginn: 20.00 Uhr, Gebühr: 8.- €

**21.7.2011 Im Kraftfeld der Technik -
Die Elektrobiologie in der ganzheitlichen Raumbetrachtung**

Dozent: Stefan Brönnle

In unserer modernen Welt sind Elektrizität, Elektronik und Telekommunikation nicht mehr wegzudenken. Sie prägen unsere Kultur nicht nur in Beruf und Freizeitverhalten, sondern bis tief in die kollektive Weltsicht hinein: Was ist „möglich“ und was nicht? In der ganzheitlichen Raumbetrachtung begegnet uns die elektrische Technik in erster Linie als anthropogener Störfaktor, der nachgewiesene physische Wirkungen auf den Menschen ausübt (Nervosität, Migräne, Schlafstörungen u.v.m.), doch die Wirksamkeit geht viel tiefer. Für Rudolf Steiner z.B. sind Elektrizität und Magnetismus „unterphysische Kräfte“ und er stellt sie an verschiedenen Stellen seiner Werke ganz konkret in einen Gegensatz zu den Ätherkräften, den Kräften des Lebens. Für Heinrich Hertz waren elektromagnetische Wellen „Schwingungen im Äther“, der das Leben durchpulst: Eine Betrachtung, die bei den feinstofflichen Raumgestaltungen der Geomantie und des Feng Shui viel zu wenig Berücksichtigung findet. Welche Auswirkung hat es z.B., wenn in unserer Kultur, in jedem Haus, auf jeder Straße -- gleichgeschaltet -- eine Frequenz von 50 Hz den Äther durchpulst? Werden unsere Lebenskräfte, ja, unser Denken, unser Empfinden davon beeinflusst? Welche Wirkungen hat die Hochfrequenz, die in Form von Schnurlostelefonen, W-Lan-Systemen und Mikrowellenherden als Strahlungsquellen den Raum um uns erfüllt? Beeinflusst Sie unser Denken, unser individuelles und kollektives Weltbild? Der Vortrag beleuchtet dabei die Frage: Was bedeutet Elektromog für unser innerstes Wesen?

Ort: Oneness World, Kreuzstr. 4, 80331 München. Beginn: 19:30 Uhr, Gebühr: 8.- €

**15.9.2011 Schwingende Welt
Durch radiästhetische Erfahrungen zur Erkenntnis des Stofflichen**

Dozent: Stefan Brönnle

Die Welt um uns her schwingt. Jeder Gegenstand, jeder Pflanze, jedes Tier und jeder Mensch. Wir senden permanent unsichtbare Signale und tauschen so unbewusst Informationen mit unserer Umwelt aus. Auf manche reagieren wir, auf andere nicht. So werden manche Alltagsobjekte zur Ursache von Erkenntnissen, andere übersehen wir oder erkranken sogar daran. Der Vortrag vermittelt einen Einblick in die Welt der Radiästhesie (das Pendeln und Wünschelrutengehen) auf einer ganz neuen Ebene: Die Rute ist ein Sensor für Schwingungsresonanzen. Für körperliche, aber auch geistig-seelische!! Anschauliche Beispiele und Vorführungen lassen das Unsichtbare begreifbar werden.

Themen: Antennen in Natur und Technik * Was ist Resonanz * Räsonierende Maße und was sie mit uns machen * Radiästhesie als Erkenntnisweg * Warum manche Menschen erkranken und andere nicht * u.v.m.

**Ort: Esoterische Buchhandlung, Sedanstr. 29, 81667 München, Tel: 089/4488575
Beginn 19.30Uhr, Gebühr: 10.-**

12.10.2011 Orte der Kraft: Was den Ort heilig macht.

Dozent: Stefan Brönnle

Die Kraft des Ortes ist ein Zusammenwirken der Kräfte aus den drei Welten: Der physischen Welt, der Welt des Äthers und der „Energien“ und der geistigen Welt. Erkennen wir diese drei Ebenen eines Ortes, so erkennen wir die Kraft des Genius Loci und seine Wirksamkeit.

Stonehenge, die Pyramiden von Giseh oder die Kathedrale von Chartres sind kraftvolle sakrale Plätze, die jährlich von hunderten Menschen besucht werden. Doch auch in jedermanns Nähe gibt es Kraftorte, die es nur zu entdecken gilt. Was ist es, dass diese Plätze zu „heiligen Orten“ werden läßt?

Der Vortrag erläutert die verschiedenen Ebenen sakraler Orte, von gemessenen physikalischen Anomalien, über Erscheinungen des Ätherischen, bis zu den geistigen Wesen, die sie bewohnen. Beispielfhaft werden dabei neben internationalen Orten auch einige Kraftorte Münchens beschrieben.

Themen: Körper, Seele und Geist - Die drei Ebenen des Erdenkörpers * Die physikalische Wirkkraft des Erdenkörpers * Radiästhesie und Ihr Arbeitsfeld * radiästhetische Phänomene * Der Ätherleib der Erde * Der Äther * Ätherische Phänomene in der Geomantie * Der Geist von Mutter Erde * Kraftorte der Welt * Kraftorte Münchens

Ort: Akasha Buchhandlung, Buttermelcherstr. 3, 80469 München, Tel: 089/222958, Beginn: 20.00 Uhr, Gebühr: 8.- €

**10.11.2011 Die Richtung, die das Leben bestimmt:
Die Kraft der Himmelsrichtungen in der westlichen Geomantie
Dozent: Stefan Brönnle**

Unsere Wohnung ist ein Spiegel unserer Seele. Die Himmelsrichtungen geben uns mit Ihren seelischen Qualitäten ein Interpretationsinstrument in die Hand, wie wir diesen Spiegel lesen können: Wo sich die Eingangstüre befindet, in welche Richtung Fenster weisen und in welche nicht, wie wir Räume nutzen, all das und noch vieles mehr zeigt uns unmittelbar die Bedürfnisse unserer Seele unsere Schatten und unsere Aufgaben. Der Vortrag führt ein in das Analogiedenken der westlichen Geomantie. Dabei werden die Richtungszuordnungen der Tierkreiszeichen erklärt, sowie Themen, die sich durch sie im Haus widerspiegeln. Durch rituelle Gestaltungen können wir Einfluss nehmen auf diese Lebensthemen und ihr Wirken in unserem Leben.

Themen: Der Zodiak in der Erdprojektion * Die 12 Tierkreiszeichen und ihre Himmelsrichtung * Schwachstellen und Krankheiten der Tierkreisprinzipien * Die Widerspiegelung von Gesundheitsthemen im Hausgrundriss * Maßnahmen, die zur Erkenntnis führen * Das eigne Leben gestalten u.a.

Ort: Oneness World, Kreuzstr. 4, 80331 München. Beginn: 19:30 Uhr, Gebühr: 8.- €